

Nachrichtenbeschreibung

EDI@Energy INVOIC

auf Basis

INVOIC

Rechnung

UN D.06A S3

Version: 2.6a

Herausgabedatum: 01.10.2014 Autor: BDEW

Nachrichtenstruktur	2
Diagramm	4
Segmentlayout	6
Änderungshistorie	50



Nachrichtenstruktur

Z	ähler	Nr	Bez	St	/ BDEW	MaxWdh	/ BDEW	Ebene	Inhalt
	0010	3	UNH	М	M	1	1	0	Nachrichtenanfang
	0020	4	BGM	M	M	1	1	0	Rechnungsnummer
	0030	5	DTM	М	M	35	1	1	Nachrichtendatum
	0030	6	DTM	М	R	35	1	1	Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum
	0030	7	DTM	M	D	35	2	1	Abrechnungszeitraum
	0030	8	DTM	М	D	35	1	1	Ausführungsdatum
	0060	9	IMD	С	R	1	1	0	Rechnungstyp
	0070	10	FTX	С	D	99	1	1	Freier Text
_	0120		SG1	С	R	99999	1	1	Prüfidentifikator
	0130	11	RFF	М	M	1	1	1	Prüfidentifikator
	0120		SG1	С	D	99999	1	1	Nachrichtenreferenzen
	0130	12	RFF	М	M	1	1	1	Referenzangaben
	0140	13	DTM	С	R	5	1	2	Referenzdatum
	0120		SG1	С	D	99999	1	1	Nachrichtenreferenzen
	0130	14	RFF	М	M	1	1	1	Referenzangaben
	0220		SG2	С	R	99	1	1	Absender
	0230	15	NAD	М	M	1	1	1	Name und Anschrift
	0270		SG3	С	R	9999	1	2	Steuernummer, Umsatzsteuer-ID
	0280	16	RFF	М	M	1	1	2	Referenzangaben
	0330		SG5	С	0	5	1	2	Ansprechpartner
	0340	17	СТА	М	М	1	1	2	Ansprechpartner
	0350	18	COM	С	R	5	5	3	Kommunikationsverbindung
	0220		SG2	С	R	99	1	1	Empfänger
	0230	19	NAD	М	М	1	1	1	Name und Anschrift
	0270		SG3	С	D	9999	1	2	Steuernummer, Umsatzsteuer-ID
	0280	20	RFF	М	М	1	1	2	Referenzangaben
	0220		SG2	С	R	99	1	1	Lieferanschrift
	0230	21	NAD	М	М	1	1	1	Name und Anschrift
	0240	22	LOC	С	R	25	1	2	Zählpunktbezeichnung
	0400		SG7	С	R	99	1	1	Währung
	0410	23	CUX	М	М	1	1	1	Währungsangaben
	0430		SG8	С	R	10	1	1	Fälligkeitsdatum
	0440	24	PYT	М	М	1	1	1	Zahlungsbedingungen
	0450		DTM	С	R	5	1	2	Fälligkeitsdatum
	1090		SG26	С	D	9999999	9999999	1	Rechnungspositionen
	1100	26	LIN	М	М	1	1	1	Positionsdaten
	1150		QTY	С	R	5	1	2	energetische Mengenangaben
	1150		QTY	С	D	5	1	2	zeitliche Mengenangaben
	1180		DTM	С	R	35	2	2	Positionsbezogener Abrechnungszeitraum (Beginn und Ende) oder Ausführungsdatum
	1250		SG27	С	R	99	1	2	Positionsnettobetrag
	1260	30	MOA	М	М	1	1	2	Geldbetrag

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard Nr = Laufende Segmentnummer im Guide MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

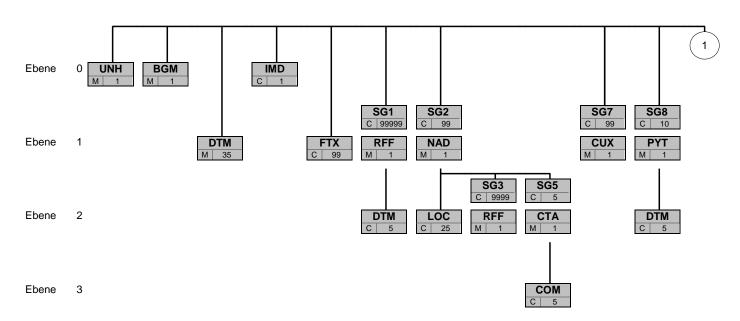


Nachrichtenstruktur

	Zähler	Nr	Bez	St	/ BDEW	MaxWdh	/ BDEW	Ebene	Inhalt
	1250		SG27	С	D	99	1	2	Gesamtzu- oder abschlagsbetrag
<u> </u>	1260	31	MOA	М	M	1	1	2	Geldbetrag
	1330		SG29	С	R	25	1	2	Preis
	1340	32	PRI	М	M	1	1	2	Preisangaben
	1550		SG34	С	R	99	1	2	Steuersatz (Position)
	1560	33	TAX	М	M	1	1	2	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
	1720		SG39	С	D	30	4	2	ALC-SG41
	1730	34	ALC	М	M	1	1	2	Zu- oder Abschlag
	1800		SG41	С	R	1	1	3	PCD
Ш	1810	35	PCD	М	M	1	1	3	Prozentangaben
	2180	36	UNS	М	М	1	1	0	Abschnitts-Kontrollsegment
	2200		SG50	М	R	100	1	1	Rechnungsbetrag (inkl. USt.)
	2210	37	MOA	М	M	1	1	1	Geldbetrag
	2200		SG50	М	D	100	1	1	Vorausbezahlter Betrag (inkl. USt.)
	2210	38	MOA	М	M	1	1	1	Geldbetrag
	2200		SG50	М	R	100	1	1	Fälliger Betrag (inkl. USt.)
	2210	39	MOA	М	М	1	1	1	Geldbetrag
	2250		SG52	С	R	10	10	1	Steuerangaben umengen (Summen)
	2260	40	TAX	М	M	1	1	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben
	2270	41	MOA	С	D	9	1	2	Vorausbezahlter Betrag
	2270	42	MOA	С	D	9	1	2	Vorausbezahlte Steuern (UStAnteil des vorausbezahlten Betrages)
	2270	43	MOA	С	R	9	1	2	Besteuerungsgrundlage
	2270	44	MOA	С	R	9	1	2	Steuer-/Gebühren-/Abgabebetrag
	2330	45	UNT	М	M	1	1	0	Nachrichtenende



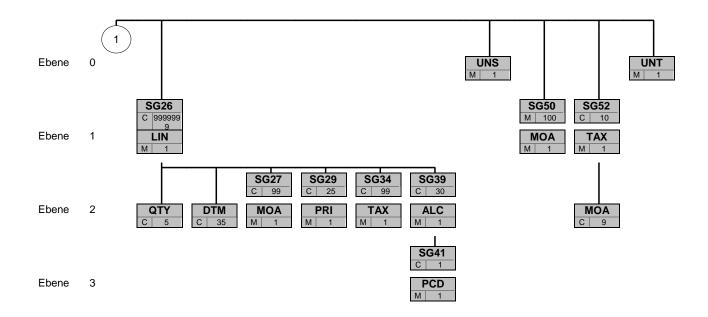
Diagramm



Bez St MaxWdh Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Durch UN/CEFACT definierter Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional)
MaxWdh = Durch UN/CEFACT definierte maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Hinweis: Die Darstellung des hier abgebildeten Branchingdiagramms ist implizit.





Bez St MaxWdh Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Durch UN/CEFACT definierter Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional)
MaxWdh = Durch UN/CEFACT definierte maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Hinweis: Die Darstellung des hier abgebildeten Branchingdiagramms ist implizit.



			Standard	BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name

0010 3 UNH M 1 M 1 0 Nachrichtenanfang

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
UNH				
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an14	M an14	Eindeutige Nachrichtenreferenz in einer Nachrichtendatei des Absenders. Nummer der Nachrichten einer Nachrichtendatei im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, i. d. R. vom sendenden Konverter vergeben.
S009	Nachrichten-Kennung	M	M	
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an6	M an6	INVOIC Rechnung
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an3	M an3	D Entwurfs-Version
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an3	M an3	06A Ausgabe 2006 - A
0051	Verwaltende Organisation	M an2	M an2	UN UN/CEFACT
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an6	R an6	2.6a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung

Bemerkung:

Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.

Die Datenelemente 0065, 0052, 0054 und 0051 deklarieren die Nachricht als UNSM des Verzeichnisses D.06A unter Kontrolle der Vereinten Nationen.

Hinweis:

DE0057: Es werden die Versions- und Release-Nummern der Nachrichtenbeschreibungen angegeben.

Beispiel:

UNH+1+INVOIC:D:06A:UN:2.6a'

01.10.2014



			Standard	BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxW	dh Ebene	Name

0020 4 **BGM** M 1 M 1 0 Rechnungsnummer

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
BGM				
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	С	R	
1001	Dokumentenname, Code	C an3	R an3	81 Gutschrift 380 Handelsrechnung 457 Storno für Belastung 458 Storno für Gutschrift
C106	Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation	С	R	
1004	Dokumentennummer	C an35	R an35	Eindeutige EDI-Nachrichtennummer, vergeben vom Absender des Dokuments, entspricht der Rechnungsnummer
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an3	R an3	7 Duplikat 9 Original

Bemerkung:

Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln.

Hinweise:

DE 1001: Der Codewert 380 ist bei Turnus- und Schlussrechnungen unabhängig davon zu verwenden, ob in der Summe ein Entgelt für Netznutzung angefordert oder erstattet wird. Ein Erstattungsentgelt (in der Praxis häufig auch als kaufmännische Gutschrift bezeichnet) ist durch ein negatives Vorzeichen beim zugehörigen Betrag (SG50-MOA) zu identifizieren. Ausschließlich zur Identifizierung von umsatzsteuerrechtlichen Gutschriften, wie z. B. Einspeisevergütungen ist der Codewert 81 zu verwenden. Auch hier sind positive und negative Beträge in der Summe möglich.

457 = Storno für Belastung - ist anzuwenden bei Stornierung von Handelsrechnungen 458 = Storno für Gutschrift - ist anzuwenden bei Stornierung von umsatzsteuerrechtlichen Gutschriften

DE 1225: Die Nachrichtenfunktion, codiert ist ein kritisches Datenelement in diesem Segment. Sie betrifft alle Daten einer Nachricht. Demzufolge muss pro Nachrichtenfunktion eine Nachricht erstellt werden. Es gilt die folgende Regel für den Codewert:

9 = Original-Rechnungen werden immer mit diesem Qualifier bezeichnet.

7 = Dieser Qualifier wird verwendet, um anzuzeigen, dass diese Nachricht (INVOIC/Rechnung) schon einmal übermittelt wurde. Entscheidend hierfür ist die Sicht des Rechnungsstellers. Beim Rechnungsempfänger ist eine derartige INVOIC wie ein Original zu behandeln.

Beispiel:

BGM+380+INV12435422+9'

Dieses Beispiel identifiziert das Dokument als eine Handelsrechnung durch die Verwendung des Codewertes 380. Das Dokument hat die Belegnummer INV12435422.

01.10.2014



			Standard	BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name

0030 5 **DTM** M 35 M 1 1 **Nachrichtendatum**

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Angabe des Dokumentendatums verwendet.

Hinweise

Das Dokumentendatum muss angegeben werden. Bei Rechnungen ist dies das Rechnungsdatum (wird teilweise auch als Belegdatum bezeichnet).

Beispiel:

DTM+137:20080706:102'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0030	6	DTM	М	35	R	1	1	Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	9 Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung:

Das Segment gibt Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum an.

Es handelt sich um das Buchungsdatum. Dies wird benötigt, um die gebuchten Forderungen gegenüber den offenen Verbindlichkeiten tagesscharf abgrenzen zu können. Es hat keinen Einfluss auf Wertstellung, Zahlungsziele, etc. Für den Lieferanten ergibt sich hieraus keine Notwendigkeit zur Auswertung.

Beispiel:

DTM+9:20120908:102'

01.10.2014

Stand:

Seite:

51



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name

0030 7 **DTM** M 35 D 2 1 Abrechnungszeitraum

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	*
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	155 Rechnungsperiode, Beginndatum 156 Rechnungsperiode, Endedatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung:

Das Segment dient zur Angabe des Abrechnungszeitraums durch Wiederholung und Verwendung beider Qualifier 155 und 156.

Beispiel:

DTM+155:20120801:102'

In diesem Beispiel ist der Abrechnungsbeginn des Abrechnungszeitraums am 1. August 2012. In Kombination mit dem nachfolgenden DTM+156 ergibt sich ein Abrechnungszeitraum von einem Monat. DTM+156:20120831:102'

In diesem Beispiel ist das Abrechnungsende des Abrechnungszeitraums am 31. August 2012. In Kombination mit dem vorhergehenden DTM+155 ergibt sich ein Abrechnungszeitraum von einem Monat.

01.10.2014



			Standard	BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name

0030 8 **DTM** M 35 D 1 1 **Ausführungsdatum**

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	203 Ausführungsdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung:

Das Segment dient zur Angabe des Ausführungsdatums. Es muss der Tag angegeben werden können, an dem die Leistung erbracht wurde. Dieses Segment wird nur bei den WiM-Prozessen genutzt.

Beispiel:

DTM+203:20110112:102'

In diesem Beispiel ist das Ausführungsdatum der beauftragten WiM-Dienstleistung der 12.01.2011.

01.10.2014



			Standard	BDEW		
Zähler Nr Bez St MaxWdh St MaxWdh Ebene Name	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name

0060 9 **IMD** C 1 R 1 0 Rechnungstyp

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
IMD				
7077	Beschreibungsformat, Code	C an3	N	Nicht benutzt
C272	Produkt/Leistung	С	R	
7081	Produkt/Leistung, Code	C an3	R an3	ABR Abschlussrechnung ABS Abschlagsrechnung JVR Turnusrechnung MVR Monatsrechnung WIM Rechnung für WiM ZVR Zwischenrechnung 131 Integrierte 13. Rechnung 13R 13. Rechnung

Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Beschreibung des Rechnungstyps benutzt.

Die Liste wird bei Bedarf vom BDEW erweitert.

DE 7081 Erläuterung der codierten Rechnungstypen:

SLP-Entnahmestellen:

ABR

Abschlussrechnung, wird verwendet bei Auszug/Lieferantenwechsel für Monatsrechnung und Jahresrechnung. Wenn eine Turnusund eine Schlussrechnung zusammenfallen, wird der Qualifier ABR genutzt.

ABS

Abschlagsrechnungen werden fristgerecht vor der jeweiligen Fälligkeit an den Rechnungsempfänger übertragen.

JVR

Turnusrechnung (ehemals Jahresrechnung), der turnusmäßige Abrechnungszeitraum beträgt normalerweise ein Jahr. Es kann aber davon abweichend ein kürzeres Intervall (z. B. monatlich oder vierteljährlich) zwischen den Marktpartnern vereinbart werden.

ZVR

Zwischenrechnung, wird verwendet wenn innerhalb eines Abrechnungsturnus eine Zwischenrechnung erstellt wird. Beispiel: Abrechnungsturnus 1.6. bis 30.5. Es wird eine Ablesung zum 31.12. durchgeführt und hierüber eine Rechnung erstellt. Diese wird als Zwischenabrechnung gekennzeichnet. Wird später für den Rest der Abrechnungsperiode (1.1. bis 30.5) eine Rechnung erstellt, so wird diese als JVR gekennzeichnet.

RLM-Entnahmestellen:

MVR

Monatsrechnung wird verwendet bei monatlichem Abrechnungszyklus. Dieses Kennzeichen wird auch bei der gleitenden Nachberechnung im Zuge der Erstellung vorläufiger Monatsrechnungen verwendet.

13

Der Qualifier 13I ist zu nutzen, wenn innerhalb einer Rechnung sowohl die letzte (vorläufige) Monatsrechnung als auch die Jahresbzw. Abschlussrechnung integriert ist, d. h. auch bei sogenannten gleitenden Nachberechnungen.

13R

In diesem Fall wird eine Jahresrechnung (oder eine Abschlussrechnung) erstellt, dabei werden die 12 monatlichen Abrechnungen mit Durchschnittspreis als bereits geleistete Zahlungen innerhalb dieser Rechnung berücksichtigt.

Bez = Objekt-Bezeichner
Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

01.10.2014

Stand:

Seite:



Wechselprozesse im Messwesen (WiM):

WIM

Über Rechnungen für WiM können Überlassung und Verkauf von Messeinrichtungen sowie sonstige Dienstleistungen, die sich aus der WiM ergeben, abgerechnet werden.

Beispiel:

IMD++JVR'

01.10.2014



		Standard	BDEW		
Zähler Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name
Zaillei III	DGZ	ot maxvan	ot maxwan	LDCIIC	Name

0070 10 **FTX** C 99 D 1 1 **Freier Text**

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
FTX				
4451	Textbezug, Qualifier	M an3	M an3	REG Meldeinformationen
4453	Textfunktion, Code	C an3	N	Nicht benutzt
C107	Text-Referenz	С	R	
4441	Freier Text, Code	M an17	M an17	RCH Reverse Charge gemäß §13b UStG / Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers

Bemerkung:

Dieses Segment ist für Rechnungen zu verwenden, bei denen gemäß § 13b UStG die Steuerschuld auf den Leistungsempfänger übergeht.

Beispiel:

FTX+REG++RCH'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
0120		SG1	С	99999	R	1	1	Prüfidentifikator
0130	11	RFF	М	1	М	1	1	Prüfidentifikator

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	М	M	
1153	Referenz, Qualifier	M an3	M an3	Z13 Prüfidentifikator
1154	Referenz, Identifikation	C an70	R n5	Prüfidentifikator 31001 Abschlagsrechnung 31002 NN-Rechnung 31003 WiM-Rechnung 31004 Stornorechnung

Bemerkung:

Beispiel:

RFF+Z13:31001'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
0120		SG1	С	99999	D	1	1	Nachrichtenreferenzen
0130	12	RFF	М	1	М	1	1	Referenzangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	М	М	
1153	Referenz, Qualifier	M an3	M an3	OI Ursprungsrechnungsnummer
1154	Referenz, Identifikation	C an70	R an70	

Bemerkung:

Bei Stornorechnungen wird hier durch Angabe des Qualifiers "Ol" auf die Ursprungsrechnung referenziert. Wenn in BGM.DE1001 der Wert "457" = "Storno für Belastung" oder "458" = "Storno für Gutschrift" übertragen wurde, muss dieses Segment übertragen werden. Eine Stornorechnung kann sich nur auf eine Ursprungsrechnung (unabhängig davon ob als Original oder Duplikat übertragen) beziehen.

Beispiel:

RFF+0I:AFN5834569523'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0120		SG1	С	99999	D	1	1	Nachrichtenreferenzen
0140	13	DTM	С	5	R	1	2	Referenzdatum

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	171 Referenzdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung

Dieses Segment muss immer angegeben werden, wenn im vorherigen RFF+OI-Segment der Hinweis auf eine stornierte Rechnung erfolgt ist. Es ist das Nachrichtendatum (DTM+137) der Ursprungsrechnung anzugeben.

Beispiel:

DTM+171:19970101:102'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0120		SG1	С	99999	D	1	1	Nachrichtenreferenzen
0130	14	RFF	М	1	М	1	1	Referenzangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	М	М	
1153	Referenz, Qualifier	M an3	M an3	ACE Nummer des zugehörigen Dokuments
1154	Referenz, Identifikation	C an70	R an70	

Bemerkung:

Falls die Mehr-/Mindermengen Gas mittels einer INVOIC vom ANB gegenüber dem BKN abgerechnet wird, ist, entsprechend der Vorgaben des Dokuments "BDEW/VKU-Leitfaden zur Be- und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Gas, Anlage 2 Ergänzende Hinweise zur Anwendung" in der INVOIC der Wert des BGM-C106-DE1004 (= document identifier/ Dokumentennummer) der entsprechenden SSQNOT zu übermitteln. In diesem Fall ist DE1153 mit den Qualifier ACE zu füllen und der Wert aus BGM-C106-DE1004 (= document identifier/ Dokumentennummer) der SSQNOT in DE1154 einzutragen.

Für die WiM-Prozesse referenziert die INVOIC durch Angabe der Dokumentennummer der ORDERS in diesem Segment auf die zugrundeliegende ORDERS.

Beispiel:

RFF+ACE:12345'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Absender
0230	15	NAD	М	1	М	1	1	Name und Anschrift

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an3	M an3	MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw absender
C082	Identifikation des Beteiligten	С	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an35	M an35	MP-ID
1131	Codeliste, Code	C an17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an3	R an3	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 305 ETSO (European Transmission System Operator) 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH
C058	Name und Anschrift	С	N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an35	N	Nicht benutzt
C080	Name des Beteiligten	С	R	
3036	Beteiligter	M an35	M an35	Partnername in Klartext
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3045	Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an3	R an3	Z01 Person Z02 Firma
C059	Straße	С	R	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an35	M an35	Gebäudename/-nummer und Straßenname oder Postfach
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3164	Ort	C an35	R an35	Ortsname, Klartext
C819	Land-Untereinheit, Einzelheiten	С	N	
3229	Land-Untereinheit, Nummer	C an9	N	Nicht benutzt
3251	Postleitzahl, Code	C an17	R an17	Postleitzahl
3207	Ländername, Code	C an3	R an3	ISO 3166-1 = Alpha-2-Code

Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation des Nachrichtensenders (= Rechnungserstellers) genutzt.

DE 3039: Zur Identifikation der Partner wird die MP-ID angegeben.

Beispiel

01.10.2014



			S	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Absender
0270		SG3	С	9999	R	1	2	Steuernummer, Umsatzsteuer-ID
0280	16	RFF	М	1	М	1	2	Referenzangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	M	М	
1153	Referenz, Qualifier	M an3	M an3	VA Umsatzsteueridentifikationsnummer FC Steuernummer
1154	Referenz, Identifikation	C an70	R an70	

Bemerkung:

Der Gesetzgeber verpflichtet Firmen zur Angabe der Steuernummer oder der Umsatzsteueridentifikationsnummer, so dass dieses Segment mit dem Qualifier FC (Steuernummer) oder VA (Umsatzsteueridentifikationsnummer) beim NAD-Segment durch den Nachrichtensender = Rechnungssteller gefüllt werden muss. Welche angegeben wird, entscheidet der Rechnungssteller.

Beispiel:

RFF+VA:DE9999999999

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Absender
0330		SG5	С	5	0	1	2	Ansprechpartner
0340	17	СТА	М	1	М	1	2	Ansprechpartner

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CTA				
3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	C an3	R an3	IC Informationskontakt
C056	Kontaktangaben	С	R	
3413	Kontakt, Nummer	C an17	N	Nicht benutzt
3412	Kontakt	C an35	R an35	

Bemerkung:

Dieses Segment dient der Identifikation von Ansprechpartnern innerhalb des im vorangegangenen NAD-Segment spezifizierten Unternehmens.

Beispiel:

CTA+IC+:D BOWEN'

01.10.2014

Stand:

Seite:



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Absender
0330		SG5	С	5	0	1	2	Ansprechpartner
0350	18	COM	С	5	R	5	3	Kommunikationsverbindung

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
COM				
C076	Kommunikationsverbindung	М	М	
3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	M an512	M an512	
3155	Art des Kommunikationsmittels, Code	M an3	M an3	EM Elektronische Post FX Telefax TE Telefon AJ weiteres Telefon AL Handy

Bemerkung:

Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im vorangegangenen CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

DE 3155: Für jede Adressart ist maximal eine Adresse anzugeben.

Beispiel:

COM+004922271020:TE'

01.10.2014

Stand:

51



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Empfänger
0230	19	NAD	М	1	M	1	1	Name und Anschrift

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				-
3035	Beteiligter, Qualifier	M an3	M an3	MR Nachrichtenempfänger
C082	Identifikation des Beteiligten	С	R	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an35	M an35	MP-ID
1131	Codeliste, Code	C an17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an3	R an3	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 305 ETSO (European Transmission System Operator) 321 EASEE-gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange for Gas) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH
C058	Name und Anschrift	С	N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an35	N	Nicht benutzt
C080	Name des Beteiligten	С	R	
3036	Beteiligter	M an35	M an35	Partnername in Klartext
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3036	Beteiligter	C an35	D an35	
3045	Format für den Namen des Beteiligten, Code	C an3	R an3	Z01 Person Z02 Firma
C059	Straße	С	D	Bei Empfängern, die eine eigene Postleitzahl haben, kann die Angabe einer Straße entfallen.
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an35	M an35	Gebäudename/-nummer und Straßenname oder Postfach
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3164	Ort	C an35	R an35	Ortsname, Klartext
C819	Land-Untereinheit, Einzelheiten	С	N	
3229	Land-Untereinheit, Nummer	C an9	N	Nicht benutzt
3251	Postleitzahl, Code	C an17	R an17	Postleitzahl
3207	Ländername, Code	C an3	R an3	ISO 3166-1 = Alpha-2-Code

Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation des Nachrichtenempfängers (= Rechnungsempfängers) genutzt.

DE 3039: Zur Identifikation der Partner wird die MP-ID angegeben.

Beispiel

NAD+MR+1234567890128::9++Rechnungsempfänger AG:::::Z02+Beispielstraße::123+Testort++12345+DE'

01.10.2014

Stand:

51



			S	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Empfänger
0270		SG3	С	9999	D	1	2	Steuernummer, Umsatzsteuer-ID
0280	20	RFF	М	1	М	1	2	Referenzangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
RFF				
C506	Referenz	М	М	*
1153	Referenz, Qualifier	M an3	M an3	VA Umsatzsteueridentifikationsnummer FC Steuernummer
1154	Referenz, Identifikation	C an70	R an70	

Bemerkung:

Der Gesetzgeber verpflichtet Firmen zur Angabe der Steuernummer oder der Umsatzsteueridentifikationsnummer, so dass dieses Segment mit dem Qualifier FC (Steuernummer) oder VA (Umsatzsteueridentifikationsnummer) durch den Nachrichtensender = Rechnungssteller gefüllt werden muss, wenn es sich um eine umsatzsteuerrechtliche Gutschrift handelt (BGM.DE1001 = 81).

Beispiel:

RFF+FC:07/428/1234/5'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Lieferanschrift
0230	21	NAD	М	1	М	1	1	Name und Anschrift

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
NAD				
3035	Beteiligter, Qualifier	M an3	M an3	DP Lieferanschrift
C082	Identifikation des Beteiligten	С	N	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an35	N	Nicht benutzt
C058	Name und Anschrift	С	N	
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an35	N	Nicht benutzt
C080	Name des Beteiligten	С	N	
3036	Beteiligter	M an35	N	Nicht benutzt
C059	Straße	С	D	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	M an35	M an35	Gebäudename/-nummer und Straßenname oder Postfach
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	C an35	D an35	
3164	Ort	C an35	R an35	Ortsname, Klartext
C819	Land-Untereinheit, Einzelheiten	С	N	
3229	Land-Untereinheit, Nummer	C an9	N	Nicht benutzt
3251	Postleitzahl, Code	C an17	R an17	Postleitzahl
3207	Ländername, Code	C an3	R an3	ISO 3166-1 = Alpha-2-Code

Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Identifikation der Lieferstelle genutzt. Sie ist immer mindestens durch PLZ und Ort zu identifizieren.

Beispiel

NAD+DP++++Musterstrasse::123+Testort++12345+DE'

01.10.2014



			9	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0220		SG2	С	99	R	1	1	Lieferanschrift
0240	22	LOC	С	25	R	1	2	Zählpunktbezeichnung

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an3	M an3	172 Zählpunkt
C517	Ortsangabe	С	R	
3225	Ortsangabe, Nummer	C an35	R an35	Zählpunktbezeichnung

Bemerkung:

Hier wird die Zählpunktbezeichnung übertragen.

Beispiel:

LOC+172+DE00056266802006G56M11SN51G21M24S'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0400		SG7	С	99	R	1	1	Währung
0410	23	CUX	М	1	М	1	1	Währungsangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
CUX				
C504	Währungsangaben	С	R	
6347	Währungsverwendung, Qualifier	M an3	M an3	2 Referenzwährung
6345	Währung, Code	C an3	R an3	ISO 4217 3-Alpha Code
6343	Währung, Qualifier	C an3	R an3	4 Währung der Rechnung

Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um Währungsangaben für die gesamte Rechnung anzugeben.

Hinweis:

DE 6345: Beispielcode nach ISO 4217

EUR = Euro

Beispiel:

CUX+2:EUR:4'



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
0430		SG8	С	10	R	1	1	Fälligkeitsdatum
0440	24	PYT	М	1	М	1	1	Zahlungsbedingungen

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
PYT				
4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	M an3	M an3	3 Fixdatum

Bemerkung:

Dieses Segment wird vom Absender zur Angabe der Zahlungskonditionen für die gesamte Rechnung verwendet. Es gibt an, dass das Fälligkeitsdatum festgelegt ist und wird im nachfolgenden DTM-Segment spezifiziert.

Beispiel:

PYT+3'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
0430		SG8	С	10	R	1	1	Fälligkeitsdatum
0450	25	DTM	С	5	R	1	2	Fälligkeitsdatum

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	*
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	265 Fälligkeitsdatum
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung:

Dieses Segment wird für das Fälligkeitsdatum verwendet.

Beispiel:

DTM+265:19990831:102'

Fälligkeitsdatum ist der 31. August 1999.

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1100	26	LIN	M	1	М	1	1	Positionsdaten

		Standard	BDEW			
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung		
LIN						
1082	Positionsnummer	C an6	R n6	Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Rechnung (fortlaufende Nummer von 1 bis n)		
1229	Handlung, Code	C an3	N	Nicht benutzt		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	С	R			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an35	R n13	Artikelnummer des BDEW oder GTIN (Global Trade Item Number ehemals EAN-Produktcode) falls von Netzbetreiber vergebene Artikelnummer verwendet wird		
7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	C an3	R an3	EN International Article Numbering Association (EAN) Z01 BDEW Artikelnummer		

Bemerkung:

Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils innerhalb der Rechnung an. Der Positionsteil wird durch Wiederholung von Segmentgruppen gebildet, die immer mit einem LIN-Segment beginnen.

Hinweise:

C212: Diese Datenelementgruppe wird zur Identifikation mittels BDEW-Artikelnummern verwendet. Die Liste ist beim BDEW erhältlich. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, eigene Artikelnummern für unternehmensspezifische Artikel zu vergeben, sofern man über einen eigenen GTIN-Nummernkreis verfügt. Im Rahmen der Standardisierung sollte jedoch, soweit es möglich ist, auf die Vergabe eigener Nummern verzichtet werden.

Beispiel:

LIN+1++9900010000011:Z01' LIN+2++4029684100352:EN'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez	St	Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1150	27	QTY	С	5	R	1	2	energetische Mengenangaben

		Standard	BDEW			
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung		
QTY						
C186	Mengenangaben	M	М			
6063	Menge, Qualifier	M an3	M an3	47 Berechnete (fakturierte) Menge		
6060	Menge	M an35	M n35			
6411	Maßeinheit, Code	C an8	R an8	KWH Kilowattstunde KWT Kilowatt KVR kVar - Kilovolt-amp-reaktiv KAH kVarh - Kilovolt-amp-Std-reaktiv PCS Stück		

Bemerkung:

Dieses Segment ist immer zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position anzugeben.

DE 6060: Bei zeitanteiliger Berechnung von Positionen (im Segment QTY+136) wie Messung, Abrechnung usw. ist hier die Anzahl (in der Regel 1) in "PCS" anzugeben.

Beispiel:

QTY+47:40:KWH

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez	St	Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1150	28	QTY	С	5	D	1	2	zeitliche Mengenangaben

	Standard	BDEW	
Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
Mengenangaben	M	М	
Menge, Qualifier	M an3	M an3	136 Erreichte Menge in dem Zeitintervall
Menge	M an35	M n35	
Maßeinheit, Code	C an8	R an8	DAY Tag
			MON Monat ANN Jahr
	Mengenangaben Menge, Qualifier Menge	NameSt FormatMengenangabenMMenge, QualifierM an3MengeM an35	NameSt FormatSt FormatMengenangabenMMMenge, QualifierM an3M an3MengeM an35M n35

Bemerkung:

Dieses Segment kann zur Angabe von zeitlichen Mengenangaben zur aktuellen Position benutzt werden, z. B. bei RLM-Lieferstellen im Rahmen der Übermittlung der Jahresleistung.

DE6060: Die zeitliche Menge darf das durch die DTM-Segmente angegebene Zeitintervall nicht überschreiten. Eine Unterschreitung ist möglich.

Beispiel 1 Leistungszeitraum: DTM+155:20120801:102 DTM+156:20120831:102 Angabe im QTY-Segment QTY+136:1:MON oder QTY+136:31:DAY

Beispiel 2 Leistungszeitraum: DTM+155:20120801:102 DTM+156:20120825:102 Angabe im QTY-Segment QTY+136:0,81:MON oder QTY+136:25:DAY

DE 6411: Wird der Code "DAY" bei der Angabe einer Anzahl von Tagen (im Sinne von Stückzahl), z. B. bei Leistungspauschalen, verwendet, so ist beim zugehörigen Preis in SG29-PRI zwingend die Zeitbasis anzugeben (Jahres-, Monats- oder Tagespreis). Ebenso ist die Zeitbasis in SG29-PRI bei der Nutzung der Codes "MON" und "ANN" anzugeben.

Beispiel:

QTY+136:31:DAY'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1180	29	DTM	С	35	R	2	2	Positionsbezogener Abrechnungszeitraum (Beginn und Ende) oder Ausführungsdatum

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
DTM				
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	М	М	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an3	M an3	155 Rechnungsperiode, Beginndatum 156 Rechnungsperiode, Endedatum 203 Ausführungsdatum/-zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an35	R an35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an3	R an3	102 CCYYMMDD

Bemerkung:

Das Segment gibt entweder den Abrechnungszeitraum (durch positionsbezogene Nutzung von Anfangs- und Enddatum) oder das Ausführungsdatum an.

Hinweise:

DE 2005:

203 = Ausführungsdatum/-zeit - Es muss der Tag angegeben werden können, an dem die Leistung erbracht wurde. Dies soll nicht über die Qualifier 155 und 156 erfolgen, die jeweils mit demselben Datum (= Tag) gefüllt wären, sondern in einem einzigen DTM-Segment mit dem Qualifier 203 = Ausführungsdatum/-zeit.

Beispiel:

DTM+203:20110202:102'

In diesem Beispiel ist das Ausführungsdatum der beauftragten WiM-Dienstleistung der 02.02.2011. DTM+155:20100801:102'

DTM+156:20100831:102'

In diesem Beispiel ist der Abrechnungszeitraum ein Monat; vom 1. August 2010 bis zum 31. August 2010.

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1250		SG27	С	99	R	1	2	Positionsnettobetrag
1260	30	MOA	М	1	М	1	2	Geldbetrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	203 Positionsbetrag (ohne USt.)
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Dieses Segment dient der Angabe vom Nettogeldbetrag, den die aktuelle Position betrifft. Der Nettogeldbetrag muss mit den in der Position ausgewiesenen Faktoren nachvollziehbar sein.

Beispiel^e

MOA+203:580'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1250		SG27	С	99	D	1	2	Gesamtzu- oder abschlagsbetrag
1260	31	MOA	М	1	М	1	2	Geldbetrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	M	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	131 Gesamtzu- oder abschlagsbetrag
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Dieses Segment dient der Angabe eines Zu- oder Abschlagbetrages. Bei einem Abschlag ist ein negatives Vorzeichen zu verwenden.

Beispiel:

MOA+131:580'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1330		SG29	С	25	R	1	2	Preis
1340	32	PRI	М	1	М	1	2	Preisangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
PRI				
C509	Preisinformation	С	R	
5125	Preis, Qualifier	M an3	M an3	CAL Berechnungspreis
5118	Preis, Betrag	C n15	R n15	Die Angabe des Preises hat mit maximal 6
				Nachkommastellen zu erfolgen.
5375	Preisart, Code	C an3	N	Nicht benutzt
5387	Preisart, Code	C an3	N	Nicht benutzt
5284	Einzelpreisbasis, Menge	C n9	N	Nicht benutzt
6411	Maßeinheit, Code	C an8	D an8	DAY Tag
				MON Monat
				ANN Jahr

Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um Preisangaben für die aktuelle Position anzugeben. Es handelt sich um einen Nettopreis ohne USt.-Anteil.

Der hier übertragene Preis muss, sofern keine Zu-/Abschläge in SG27-MOA+131 und SG39-ALC übertragen werden, immer der Logik folgen, dass

- Menge energetisch (QTY+47) * Preis (PRI) den Positionsbetrag im MOA+203 ergibt
 Menge energetisch (QTY+47) * [Mengeneinheit zeitlich (QTY+136) / Zeitbasis (PRI)] * Preis (PRI) den Positionsbetrag im MOA+203 ergibt (Sofern eine Mengeneinheit zeitlich (QTY+136) vorhanden ist)

Bei der Übermittlung von Zu-/Abschlägen in SG27-MOA+131 und SG39-ALC gilt die Regel: QTY * PRI = MOA+203 - (MOA+131)

DE 6411: Die Maßeinheit DAY, MON oder ANN ist nur bei zeitabhängigen Preisen zu verwenden

Beispiel:

PRI+CAL:36::::ANN' PRI+CAL:14.50'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1550		SG34	С	99	R	1	2	Steuersatz (Position)
1560	33	TAX	М	1	М	1	2	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
TAX				
5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	M an3	M an3	7 Steuer
C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart	С	R	
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an3	R an3	VAT Umsatzsteuer
C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren	С	N	
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an6	N	Nicht benutzt
5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis, Menge	C an15	N	Nicht benutzt
C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren	С	R	
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an7	N	Nicht benutzt
1131	Codeliste, Code	C an17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an3	N	Nicht benutzt
5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an17	R n17	Aktueller Zoll-/Steuersatz (bei USt.)
5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	C an3	R an3	S Einheitssatz (Standard) O nicht steuerbar AE Reverse Charge / Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers

Bemerkung:

Dieses Segment enthält Steuerangaben für die fakturierte Position. Die Verwendung der SG34-TAX-MOA erlaubt die exakte Ausweisung des Steuersatzes für jede fakturierte Position. Zusätzlich werden im SG52-TAX-MOA die Gesamtsummen je Steuersatz übermittelt.

Beispiel:

TAX+7+VAT+++:::19+S'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1720		SG39	С	30	D	4	2	ALC-SG41
1730	34	ALC	М	1	М	1	2	Zu- oder Abschlag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
ALC				
5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	M an3	M an3	A Abschlag C Zuschlag
C552	Zu-/Abschlagsinformation	С	R	
1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	C an35	N	Nicht benutzt
5189	Zu- oder Abschlag, Code	C an3	R an3	Z01 Gemeinderabatt nach Konzessionsabgabenverordnung Z02 Umspannungszuschlag Z03 allein genutzte Betriebsmittel nach § 19, Absatz 3 Stromnetzentgeltverordnung Z04 Rabatt nach § 19, Absatz 2 Stromnetzentgeltverordnung

Bemerkung:

Diese Segmentgruppe dient zur Übermittlung von Zu- und Abschlagsinformationen (nur bei den in DE5189 genannten Zu-/ Abschlagsarten Z01 – Z04 zu verwenden) auf Positionsebene.

Diese Segmentgruppe ist derzeit nicht zur Verwendung bei periodenfremden Leistungen vorgesehen.

Die Segmentgruppe SG39 muss mindestens 1 Mal übermittelt werden, wenn in MOA der Qualifier 131 genutzt wird. Aufgrund dessen, dass jeder Qualifier maximal 1 Mal genutzt werden kann, kann die Segmentgruppe maximal 4 Mal wiederholt werden.

Beispiel:

ALC+A+:Z01'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez	St	Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
1090		SG26	С	9999999	D	9999999	1	Rechnungspositionen
1720		SG39	С	30	D	4	2	ALC-SG41
1800		SG41	С	1	R	1	3	PCD
1810	35	PCD	M	1	М	1	3	Prozentangaben

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
PCD				
C501	Prozentangaben	М	М	
5245	Prozentsatz, Qualifier	M an3	M an3	3 Zu- oder Abschlag
5482	Prozentsatz	C n10	R n10	Prozentsatz

Bemerkung:

Dieses Segment wird zur Angabe von prozentualen Zu- oder Abschlagssätzen benutzt.

Beispiel:

PCD+3:10'

01.10.2014



			Standard	BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name

2180 36 UNS M 1 M 1 0 Abschnitts-Kontrollsegment

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
UNS				
0081	Abschnittskennung, codiert	M a1	M a1	S Trennung von Positions- und Summenteil

Bemerkung:

Dieses Segment dient der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht.

Beispiel:

UNS+S'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
2200		SG50	М	100	R	1	1	Rechnungsbetrag (inkl. USt.)
2210	37	MOA	М	1	М	1	1	Geldbetrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	77 Rechnungsbetrag
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG50-MOA:

DE 5025: Die Summe aller Rechnungspositionen (zzgl. USt.) ergibt den Rechnungsbetrag ("77"). Nun wird der vorausbezahlte Betrag inkl. USt. ("113"), sofern vorhanden subtrahiert und das Ergebnis als fälliger Betrag ("9") übertragen. Bei einer Rechnungsstornierung ist das Vorzeichen zu negieren.

Beispiel 1 (Guthaben/Rückerstattung): MOA+77:11900' MOA+113:12000' MOA+9:-100'

Beispiel 2 (Forderung): MOA+77:11902.5' MOA+113:9000' MOA+9:2902.5'

Beispiel 3 (Abschlagsrechnung) MOA+77:1190' MOA+9:1190'

Beispiel:

MOA+77:33'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
2200		SG50	М	100	D	1	1	Vorausbezahlter Betrag (inkl. USt.)
2210	38	MOA	М	1	М	1	1	Geldbetrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	М	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	113 Vorausbezahlter Betrag (inkl. USt.)
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG50-MOA:

DE 5025: Die Summe aller Rechnungspositionen (zzgl. USt.) ergibt den Rechnungsbetrag ("77"). Nun wird der vorausbezahlte Betrag inkl. USt. ("113"), sofern vorhanden subtrahiert und das Ergebnis als fälliger Betrag ("9") übertragen. Bei einer Rechnungsstornierung ist das Vorzeichen zu negieren.

Beispiel 1 (Guthaben/Rückerstattung): MOA+77:11900' MOA+113:12000' MOA+9:-100'

Beispiel 2 (Forderung): MOA+77:11902.5' MOA+113:9000' MOA+9:2902.5'

Beispiel 3 (Abschlagsrechnung) MOA+77:1190' MOA+9:1190'

Beispiel:

MOA+113:175'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
2200		SG50	М	100	R	1	1	Fälliger Betrag (inkl. USt.)
2210	39	MOA	М	1	М	1	1	Geldbetrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	9 Fälliger Betrag (inkl. USt.)
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG50-MOA:

DE 5025: Die Summe aller Rechnungspositionen (zzgl. USt.) ergibt den Rechnungsbetrag ("77"). Nun wird der vorausbezahlte Betrag inkl. USt. ("113"), sofern vorhanden subtrahiert und das Ergebnis als fälliger Betrag ("9") übertragen. Bei einer Rechnungsstornierung ist das Vorzeichen zu negieren.

Beispiel 1 (Guthaben/Rückerstattung): MOA+77:11900' MOA+113:12000' MOA+9:-100'

Beispiel 2 (Forderung): MOA+77:11902.5' MOA+113:9000' MOA+9:2902.5'

Beispiel 3 (Abschlagsrechnung) MOA+77:1190' MOA+9:1190'

Beispiel:

MOA+9:33'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez		Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
2250		SG52	С	10	R	10	1	Steuerangaben umengen (Summen)
2260	40	TAX	М	1	М	1	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben

		Standard	BDEW	BDEW				
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung				
TAX								
5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	M an3	M an3	7 Steuer				
C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart	С	R					
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	C an3	R an3	VAT Umsatzsteuer				
C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren	С	N					
5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	M an6	N	Nicht benutzt				
5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis, Menge	C an15	N	Nicht benutzt				
C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren	С	R					
5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	C an7	N	Nicht benutzt				
1131	Codeliste, Code	C an17	N	Nicht benutzt				
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an3	N	Nicht benutzt				
5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	C an17	R n17	Aktueller Zoll-/Steuersatz (bei USt.)				
5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	C an3	R an3	S Einheitssatz (Standard) O nicht steuerbar AE Reverse Charge / Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers				

Bemerkung:

Dieses Segment wird benutzt, um je Steuerkategorie die Gesamtsteuerangaben für die Rechnung zu spezifizieren.

Beispiel

TAX+7+VAT+++:::19+S'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez	_	Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
2250		SG52	С	10	R	10	1	Steuerangaben umengen (Summen)
2270	41	MOA	С	9	D	1	2	Vorausbezahlter Betrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	113 Vorausbezahlter Betrag (inkl. USt.)
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG52-TAX-MOA:

Bei Angabe von Umsatzsteuerbeträgen (Qualifier "7" in DE5283 des TAX-Segmentes) identifizieren der Qualifier "161" im DE 5025 den Steuer- und der Qualifier "125" den steuerpflichtigen Betrag. Sollten in der Rechnung verschiedene Umsatzsteuersätze enthalten sein, so wiederholt sich die Segmentgruppe SG52-TAX-MOA entsprechend der Anzahl der Steuersätze. Im Falle vorher gezahlter Abschlagsbeträge müssen mit den Qualifiern "113" und "115" die Summe der bereits bezahlten Abschläge und der zugehörigen Steuerbeträge ausgewiesen werden.

Beispiel der gesamten Segmentgruppe SG52-TAX-MOA bei USt.-Wechsel und Vorauszahlungen:

TAX+7+VAT+++:::16+S' MOA+125:1000' MOA+161:160' MOA+113:116' MOA+115:16'

TAX+7+VAT+++:::19+S' MOA+125:1000' MOA+161:190' MOA+113:119' MOA+115:19'

Beispiel:

MOA+113:116'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
2250		SG52	С	10	R	10	1	Steuerangaben umengen (Summen)
2270	42	MOA	С	9	D	1	2	Vorausbezahlte Steuern (UStAnteil des vorausbezahlten Betrages)

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	М	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	115 Vorausbezahlte Steuern (UStAnteil des vorausbezahlten Betrages)
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG52-TAX-MOA:

Bei Angabe von Umsatzsteuerbeträgen (Qualifier "7" in DE5283 des TAX-Segmentes) identifizieren der Qualifier "161" im DE 5025 den Steuer- und der Qualifier "125" den steuerpflichtigen Betrag. Sollten in der Rechnung verschiedene Umsatzsteuersätze enthalten sein, so wiederholt sich die Segmentgruppe SG52-TAX-MOA entsprechend der Anzahl der Steuersätze. Im Falle vorher gezahlter Abschlagsbeträge müssen mit den Qualifiern "113" und "115" die Summe der bereits bezahlten Abschläge und der zugehörigen Steuerbeträge ausgewiesen werden.

Beispiel der gesamten Segmentgruppe SG52-TAX-MOA bei USt.-Wechsel und Vorauszahlungen:

TAX+7+VAT+++:::16+S' MOA+125:1000' MOA+161:160' MOA+113:116' MOA+115:16'

TAX+7+VAT+++:::19+S' MOA+125:1000' MOA+161:190' MOA+113:119' MOA+115:19'

Beispiel:

MOA+115:19'

01.10.2014



Zähler	Nr	Bez	_	Standard MaxWdh	St	BDEW MaxWdh	Ebene	Name
2250		SG52	С	10	R	10	1	Steuerangaben umengen (Summen)
2270	43	MOA	С	9	R	1	2	Besteuerungsgrundlage

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	125 Besteuerungsgrundlage
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG52-TAX-MOA:

Bei Angabe von Umsatzsteuerbeträgen (Qualifier "7" in DE5283 des TAX-Segmentes) identifizieren der Qualifier "161" im DE 5025 den Steuer- und der Qualifier "125" den steuerpflichtigen Betrag. Sollten in der Rechnung verschiedene Umsatzsteuersätze enthalten sein, so wiederholt sich die Segmentgruppe SG52-TAX-MOA entsprechend der Anzahl der Steuersätze. Im Falle vorher gezahlter Abschlagsbeträge müssen mit den Qualifiern "113" und "115" die Summe der bereits bezahlten Abschläge und der zugehörigen Steuerbeträge ausgewiesen werden.

Beispiel der gesamten Segmentgruppe SG52-TAX-MOA bei USt.-Wechsel und Vorauszahlungen:

TAX+7+VAT+++:::16+S' MOA+125:1000' MOA+161:160' MOA+113:116' MOA+115:16'

TAX+7+VAT+++:::19+S' MOA+125:1000' MOA+161:190' MOA+113:119' MOA+115:19'

Beispiel:

MOA+125:28.45'

01.10.2014



			5	Standard		BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St	MaxWdh	St	MaxWdh	Ebene	Name
2250		SG52	С	10	R	10	1	Steuerangaben umengen (Summen)
2270	44	MOA	С	9	R	1	2	Steuer-/Gebühren-/Abgabebetrag

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
MOA				
C516	Geldbetrag	M	М	
5025	Geldbetrag, Qualifier	M an3	M an3	161 Steuer-/Gebühren-/Abgabebetrag
5004	Geldbetrag	C n35	R n35	

Bemerkung:

Allgemeine Hinweise für alle SG52-TAX-MOA:

Bei Angabe von Umsatzsteuerbeträgen (Qualifier "7" in DE5283 des TAX-Segmentes) identifizieren der Qualifier "161" im DE 5025 den Steuer- und der Qualifier "125" den steuerpflichtigen Betrag. Sollten in der Rechnung verschiedene Umsatzsteuersätze enthalten sein, so wiederholt sich die Segmentgruppe SG52-TAX-MOA entsprechend der Anzahl der Steuersätze. Im Falle vorher gezahlter Abschlagsbeträge müssen mit den Qualifiern "113" und "115" die Summe der bereits bezahlten Abschläge und der zugehörigen Steuerbeträge ausgewiesen werden.

Beispiel der gesamten Segmentgruppe SG52-TAX-MOA bei USt.-Wechsel und Vorauszahlungen:

TAX+7+VAT+++:::16+S' MOA+125:1000' MOA+161:160' MOA+113:116' MOA+115:16'

TAX+7+VAT+++:::19+S' MOA+125:1000' MOA+161:190' MOA+113:119' MOA+115:19'

Beispiel:

MOA+161:4.55'

01.10.2014



			Standard	BDEW		
Zähler	Nr	Bez	St MaxWdh	St MaxWdh	Ebene	Name

2330 45 UNT M 1 M 1 0 Nachrichtenende

		Standard	BDEW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
UNT				
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n6	M n6	Hier wird die Gesamtzahl der Segmente einer Nachricht angegeben
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an14	M an14	Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muss hier wiederholt werden

Bemerkung:

Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.

Beispiel:

UNT+47+1'

01.10.2014



Änderungshistorie

Lfd.Nr		Ort	Ände	Grund der Anpassung	Status		
			Bisher	Neu]	Ì	
Ä 00		Deckblatt und Fußzeile	Version 2.6 Herausgabedatum: 01.04.2014	Version 2.6a Herausgabedatum: 01.10.2014		genehmigt	
Ä 00	6	Nachrichtenkopfsegm ent	Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, i. d. R. vom sendenden Konverter vergeben.	Eindeutige Nachrichtenreferenz in einer Nachrichtendatei des Absenders. Nummer der Nachrichten einer Nachrichtendatei im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, i. d. R. vom sendenden Konverter vergeben.	Einheitliche und klare Formulierung über alle Nachrichten.	genehmigt	
			2.6	2.6a	Neue Version, zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, etc. geändert, die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben.	genehmigt	
	E	3emerkung	Hinweise: DE 1001: Der Codewert 380 ist bei Turnus- und Schlussrechnungen unabhängig davon zu verwenden, ob in der Summe ein Entgelt für Netznutzung angefordert oder erstattet wird. Ein Erstattungsentgelt (in der Praxis häufig auch als Gutschrift bezeichnet) ist durch ein negatives Vorzeichen beim zugehörigen Betrag (SG50-MOA) zu identifizieren. Zur Identifizierung von Einspeisevergütungen ist der Codewert 81 zu verwenden. Auch hier sind positive und negative Beträge in der Summe möglich. 457 = Storno für Belastung - ist anzuwenden bei Stornierung von Handelsrechnungen 458 = Storno für Gutschrift - ist anzuwenden bei Stornierung von Gutschriften (nur bei Einspeisevergütung)	Hinweise: DE 1001: Der Codewert 380 ist bei Turnus- und Schlussrechnungen unabhängig davon zu verwenden, ob in der Summe ein Entgelt für Netznutzung angefordert oder erstattet wird. Ein Erstattungsentgelt (in der Praxis häufig auch als kaufmännische Gutschrift bezeichnet) ist durch ein negatives Vorzeichen beim zugehörigen Betrag (SG50-MOA) zu identifizieren. Ausschließlich zur Identifizierung von umsatzsteuerrechtlichen Gutschriften, wie z. B. Einspeisevergütungen ist der Codewert 81 zu verwenden. Auch hier sind positive und negative Beträge in der Summe möglich. 457 = Storno für Belastung - ist anzuwenden bei Stornierung von Handelsrechnungen 458 = Storno für Gutschrift - ist anzuwenden bei Stornierung von umsatzsteuerrechtlichen Gutschriften	Durch die Umformulierung soll noch deutlicher als bisher der Unterschied zwischen der Bedeutung "umsatzsteuerrechtlicher Gutschrift" und der umgangssprachlichen Verwendung des Worts "Gutschrift" (= kaufmännische Gutschrift) herausgestellt werden.	genehmigt	
Ä 00	05 S	SG1-RFF+Z13	Codes der Prüfidentifikatoren nicht vorhanden	Codes der Prüfidentifikatoren 31001 bis 31004 vorhanden	Im CONTRL/APERAK AHB vom 28.5.2014 wurde eine Aussage dazu bereits getroffen. Es gilt, dass die Codes eines Datenelements der jeweiligen Nachrichtenbeschreibung eindeutig zu entnehmen sein müssen. Diesem Grundsatz	genehmigt	

EDI@Energy INVOIC; 2.6a INVOIC / UN D.06A S3 Stand: 01.10.2014 Seite: 50 / 51



Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Änder	Grund der Anpassung	Status	
		Bisher	Neu		
				folgend wird hiermit Rechnung getragen.	
Ä 006	SG3-RFF Bemerkung	Der Gesetzgeber verpflichtet Firmen zur Angabe der Steuernummer oder der Umsatzsteueridentifikationsnummer, so dass dieses Segment mit dem Qualifier FC (Steuernummer) oder VA (Umsatzsteueridentifikationsnummer) beim NAD-Segment durch den Nachrichtensender = Rechnungssteller gefüllt werden muss, wenn es sich um eine Gutschrift (nur bei Einspeisevergütung) handelt (BGM.DE1001 = 81). Sofern es sich um eine Rechnungsstellung für ausländische Unternehmen handelt, ist immer nur die Umsatzsteuer-ID anzugeben.	Der Gesetzgeber verpflichtet Firmen zur Angabe der Steuernummer oder der Umsatzsteueridentifikationsnummer, so dass dieses Segment mit dem Qualifier FC (Steuernummer) oder VA (Umsatzsteueridentifikationsnummer) durch den Nachrichtensender = Rechnungssteller gefüllt werden muss, wenn es sich um eine umsatzsteuerrechtliche Gutschrift handelt (BGM.DE1001 = 81).	Durch die Umformulierung soll noch deutlicher als bisher der Unterschied zwischen der Bedeutung "umsatzsteuerrechtlicher Gutschrift" und der umgangssprachlichen Verwendung des Worts "Gutschrift" (= kaufmännische Gutschrift) herausgestellt werden.	genehmigt
Ä 007	SG3-RFF+IT	Segment RFF+IT für interne Kundennummer vorhanden	Segment RFF+IT für interne Kundennummer gelöscht	Die interne Kundennummer des Netzbetreibers ist für den Lieferanten nicht erforderlich.	genehmigt

EDI@Energy INVOIC; 2.6a INVOIC / UN D.06A S3 Stand: 01.10.2014 Seite: 51 / 51